

Sektor-Positionierung

24.09.2025

Übersicht

Die Sektoren reagieren teilweise sehr unterschiedlich auf Rahmenfaktoren wie die Konjunktur sowie die Geld- und Fiskalpolitik. Diese spielen daher eine zentrale Rolle. Zudem können spezifische Faktoren wie Rohstoffpreise oder strukturelle Trends relevant sein. Neben der absoluten Bewertung ist auch die relative Bewertung wichtig.

Ausblick

Gestützt durch ein solides Gewinnwachstum konnten die wichtigsten Aktienmärkte über den Sommer neue Allzeithochs erreichen. Das Thema künstliche Intelligenz hat noch immer Zugkraft und dürfte einen Beitrag zu weiterem Gewinnwachstum leisten. Zusätzliche Impulse könnten von Leitzinssenkungen in den USA ausgehen. Allerdings sind die Bewertungsniveaus zum Teil fortgeschritten. Ein moderates Wirtschaftswachstum und eine vielerorts niedrige Inflation schaffen grundsätzlich ein weiterhin solides Umfeld. Die politische Seite dürfte jedoch eine Quelle von Volatilität bleiben.

Wir bleiben für den IT-Sektor positiv gestimmt, da die starken strukturellen Wachstumstreiber auch in einem schwierigeren Umfeld für gute Aussichten sorgen. Eine breitere Erholung des Halbleiterssektors könnte zusätzlichen Schwung verleihen. Im Sektor Versorger führen bei den regulierten Netzbetreibern Investition zu einem gut vorhersehbaren Gewinnwachstum. Bei den nicht-regulierten Stromerzeugern könnte die steigende Stromnachfrage, beispielsweise von Rechenzentren, für Rückenwind sorgen.

Einschätzung

Die Wirtschaft bleibt robust und Zinssenkungen in den USA könnten stützen. Somit gibt es solide Voraussetzungen für ein fortgesetztes Gewinnwachstum. Wir bevorzugen die Sektoren IT und Versorger. Energie und zyklischen Konsum würden wir meiden.

Einschätzung der Sektoren (Global)

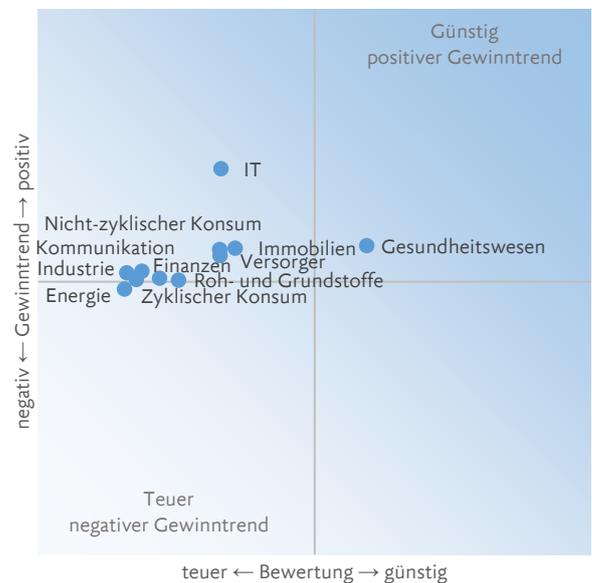
Sektor	Einschätzung	Kurzkommentar (Details siehe Sektor-Einschätzung)
Energie	Untergewichten	Die schwachen Fundamentaldaten, verstärkt durch die US-Zölle, sind nun wieder in den Vordergrund gerückt.
Finanzen	Neutral	Die guten Ergebnisse der letzten Monate beruhen auf Sonderfaktoren, die sich kaum fortsetzen werden.
Gesundheitswesen	Neutral	Politischer Gegenwind aus den US-Wahlen sowie geschlossene Bewertungslücken limitieren das Upside.
Immobilien	Neutral	Höhere Zinsen führten zu einer gesunden Bereinigung der Bilanzen und zu risikoärmeren Geschäftsmodellen.
Industrie	Neutral	Zyklischer Sektor. Strukturelle Themen (Digitalisierung, Automatisierung) und Infrastrukturprogramme stützen.
IT	Übergewichten	Die starken strukturellen Wachstumstreiber sorgen für positive Aussichten.
Kommunikation	Neutral	Kostendisziplin der Internetkonzerne bleibt relativ gut und die Nachfrage nach Freizeitangeboten ist solide.
Nicht-zyklischer Konsum	Neutral	Defensive Eigenschaften weniger gefragt. Preissetzungsmacht zurzeit nicht gegeben.
Roh- und Grundstoffe	Neutral	Die Trendwende im Sektor will sich einfach nicht nachhaltig einstellen.
Versorger	Übergewichten	Steigende Stromnachfrage und Netzinvestitionen sollten zu einem robusten Gewinnwachstum führen.
Zyklischer Konsum	Untergewichten	Die abnehmende Konjunkturdynamik und die Inflation belasten die Konsumlust der Konsumenten.

Quelle: Luzerner Kantonalbank

Verfasst von: Finanzanalyse, Luzerner Kantonalbank AG, Pilatusstrasse 12, 6003 Luzern

Die in diesem Dokument verwendeten Informationen stammen aus Quellen, welche die Luzerner Kantonalbank als zuverlässig erachtet. Trotz sorgfältiger Bearbeitung übernimmt die LUKB keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Veröffentlichung und der dargestellten Informationen. Die Publikation hat ausschliesslich informativen Charakter und ersetzt keinesfalls die persönliche Beratung durch unsere Kundenberater vor einem allfälligen Anlage- oder anderen Entscheid. Die Informationen können sich jederzeit und ohne vorherige Ankündigung ändern.

Bewertung und Trend der Gewinnrevision



Quelle: Luzerner Kantonalbank, Bloomberg

Kennzahlen

Sektor	Perf. *	KGV **	Dividende **
Energie	-11.6%	14.1	4.1
Finanzen	8.2%	14.1	2.9
Gesundheitswesen	-24.6%	17.6	2.0
Immobilien	-17.0%	19.0	3.5
Industrie	-0.4%	23.7	1.7
IT	9.8%	31.7	0.7
Kommunikation	19.4%	22.7	1.1
Nicht-zyklischer Konsum	-16.2%	20.1	2.9
Roh- und Grundstoffe	-10.8%	19.2	2.3
Versorger	-7.2%	16.5	3.4
Zyklischer Konsum	-0.6%	27.4	1.0

* Letzten 12 Monate; ** 2025S; Quelle: Luzerner Kantonalbank, Bloomberg